

**Installations-Checkliste für RÖNTGEN-Übergabeprotokoll (Ver. 1-0)**

<b>MODELLNAME</b>		<b>SERIENNUMMER</b>		<b>DATUM DER INSTALLATION</b>
<b>RÖNTGEN</b>		<b>RÖNTGEN</b>		<b>NAME DER ZAHNÄRZTLICHEN PRAXIS</b>
<b>NAME DES HÄNDLERS</b>			<b>STADT, BUNDESLAND, LAND</b>	

**BITTE BESTÄTIGEN SIE NACH DER INSTALLATION EINES BELMONT-SYSTEMS FOLGENDES:**

**1) SPANNUNG DER STROMVERSORGUNG**

Bei der Stromversorgung handelt es sich um einen 3-adrigen, geerdeten Schaltkreis, der separat an den Stromverteilerkasten mit einem Überstrom-Schutzgerät angeschlossen ist, das für 15 Ampere (für Typ 100/110/120V) oder 10 Ampere (für Typ 220/230/240V) ausgelegt ist. 
JA    NEIN    N/A  
 \_\_\_\_\_ VAC

**2) RÖHRENSPANNUNGS-KOMPENSATIONSWERT (nur 505)**

Beachten Sie die Kompensationswerte (CP), die auf dem Etikett am Bügel des Kopfes angegeben sind. 
 CP. \_\_\_\_\_ für 60kV  
 CP. \_\_\_\_\_ für 70kV

Stellen Sie sicher, dass der in der Steuerung gespeicherte Kompensationswert dem Wert auf dem Etikett entspricht. 
JA    NEIN    N/A
   
 (Falls sich diese unterscheiden, ändern Sie den in der Steuerung gespeicherten Wert)

**3) MA- (RÖHRENSTROM-) ANPASSUNG**

Stellen Sie sicher, dass nach einer Reihe von Aufnahmen "Fin" angezeigt wird. 
JA    NEIN    N/A

**4) BESTÄTIGUNG VON KV UND MA (nur 505)**

Stellen Sie sicher, dass sich kV innerhalb von  $\pm 5$ kV und mA innerhalb von  $\pm 1$ mA des Nennwerts befinden. 
JA    NEIN    N/A

**5) AUFNAHME-WARNLEUCHE & -ALARMSIGNAL**

Stellen Sie sicher, dass die Aufnahme-Warnleuchte und – das Alarmsignal während der gesamten Aufnahme aktiviert sind. 
JA    NEIN    N/A

**6) NETZSPANNUNGS-REGULIERUNG**

Leerlaufspannung: \_\_\_\_\_ VAC, Spannung: \_\_\_\_\_ VAC, Netzspannungsregulierung: \_\_\_\_\_ %  
**505**  
 Die Netzspannungsregulierung sollte sich für Typ 100/110/120V im Bereich von 0–5% oder für Typ 220/230/240V im Bereich von 0–3% befinden. 
JA    NEIN    N/A
   
**097**  
 Die Netzspannungsregulierung sollte sich für Typ 100/110/120V im Bereich von 0–3% oder für Typ 220/230/240V im Bereich von 0–2% befinden.

**7) HORIZONTAL-ARM**

Stellen Sie die korrekte Montage der 2 Haltebolzen sicher. 
JA    NEIN    N/A

**8) INSPEKTION NACH DER INSTALTION**

Horizontal-Arm, Balanzier-Arm und Kopf driften aus keiner Position heraus. 
JA    NEIN    N/A

**<ANMERKUNGEN>**

<b>ZUSTÄNDIGE PERSON</b>		<b>DATUM</b>
--------------------------	--	--------------